

Sparkassenakademie: Neuer Studiengang „Bachelor Select“

Für die ersten Studierenden des neuen Studienprogramms „Bachelor Select“ fiel am 14. September 2015 der Startschuss für das duale Studium in Stuttgart. Der erste Studientag begann für die jungen Nachwuchskräfte mit einer feierlichen Eröffnungsveranstaltung, an der zudem Vorstände und Personalverantwortliche der jeweiligen Ausbildungsinstitute teilnahmen.

Kurz vor Weihnachten endete die erste Studienphase des neuen dualen Studienprogramms „Bachelor Select“ mit den schriftlichen Prüfungen. Anschließend befanden sich die Studierenden in der Praxisphase und arbeiteten in ihren Sparkassen.

Der erste Durchgang ist aus Sicht der Studierenden, der Lehrkräfte und der Veranstalter sehr positiv verlaufen. Das ist sehr erfreulich, da sowohl die Sparkassenakademie als auch die Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe mit diesem Angebot Neuland betreten haben und in einem Pilotstudiengang auch Probleme und Schwierigkeiten auftreten können. Das Gegenteil war der Fall. Die Auswertung der Evaluationsbögen ergab für die Gesamtbewertung des Studiengangs ausschließlich Bewertungen im „Sehr gut-“ und „Gut-Bereich“ bei einer Skala von 1 – 6. Dies spricht für eine hohe Zufriedenheit mit dem Studienprogramm und der Entscheidung für dieses Studium. Auch die Lehrkräfte lobten das hohe Niveau und Engagement der Studierenden.

Während der ersten Studienphase beschäftigten sich die Studierenden mit unterschiedlichsten Themenfeldern. Schwerpunkte waren z. B. Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Grundlagen Bankwirtschaft und Geschäftspolitik, Grundlagen der Rechtsordnung/Bürger-

Auszüge aus den Feedback-Bögen der Studierenden

„Das erste Semester war wirklich sehr gut. Meine Erwartungen wurden bei weitem übertroffen. Auch die außerschulischen Veranstaltungen haben mir sehr gut gefallen. Inhaltlich war das Programm schwerer als ich es mir vorgestellt habe, hauptsächlich in Mathe. Insgesamt bin ich aber sehr zufrieden mit dem Studium. Danke für die schöne Zeit!“

„Interessanter und empfehlenswerter Studiengang! Man ist gut aufgehoben, nette Klasse, nette Dozenten, tolles Gebäude.“

„Es wurde sich immer super um uns gekümmert. Bei Fragen konnten wir immer jemand kontaktieren. Tolles Klima in der Klasse, aber auch generell in Akademie.“

„Man merkt, dass man sich viel Mühe gibt, den Bachelor Select so schön wie möglich zu gestalten. Und das ist auch gelungen!“

„Die Vorträge waren spannend und nützlich (Herr Wochele, Herr Lützelberger), das Sparer Symposium war interessant, aber inhaltlich anspruchsvoll, die Stadtführung auflockernd. Insgesamt sehr abwechslungsreich.“

„Stil und Etikette wichtig für unseren Beruf“

„Reflexionsphasen sind gut und nützlich für Vor- und Nacharbeit, ohne diese wäre es schwer, den Stoff aufzuarbeiten.“

„Sehr schöne Zimmer, leckeres und gesundes Essen, freundliche Köche, Rezeption sehr hilfsbereit.“

liches Recht, Bankgeschäfts- und Sparkassenrecht sowie Wirtschaftsmathematik und Englisch.

Wichtig waren auch Inhalte, die speziell der Vorbereitung auf die anstehende Praxisphase und der Entwicklung von Sozial- und Methodenkompetenzen dienten, z. B. Kontoführung, Zahlungsverkehr und andere Dienstleistungen, Servicequalität und Beratungstraining, Gesprächsführung, Moderation und Präsentation, Stil und Etikette.

Besonderes Merkmal des Studiums ist daneben die Fokussierung auf Themen, die zur Identifikation mit der Sparkassen-Finanzgruppe beitragen und deren Selbstverständnis und Organisationskultur zum Gegenstand haben. So beschäftigte man sich mit der „Marke Sparkasse“, deren Markenkern und der brandneuen Werbelinie. Vortragsveranstaltungen außerhalb des Vorlesungsbetriebs sollten den Blick über den Tellerrand weiten und ein Verständnis für aktuelle Themen und geschäftspolitische Fragestellungen im Bankenmarkt vermitteln. Z. B. gab es Vorträge von Prof. Dr. Hans-Peter Burghof, Universität Hohenheim; Prof. Dr. Dietmar Ernst, Hochschule Nürtingen-Geislingen; Thomas Lützelberger, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim; Bernd Wochele, stellvertretender Vorstandsvorsitzender Sparkasse Heidelberg und den Besuch des Sparersymposiums, einer gemeinschaftlich von Sparkassenverband und Genossenschaftsverband mit hochrangigen Referenten durchgeführ-



ten Großveranstaltung zur Frage nach der „Zukunft der Sparkultur“.

Werksbesichtigung bei Daimler in Sindelfingen

Ein weiterer Höhepunkt war sicherlich auch die in Zusammenarbeit mit dem Alumni-Verein der Hochschule durchgeführte Exkursion. Sie beinhaltete die Betriebsbesichtigung des Daimlerwerks in Sindelfingen, eine Führung durch das Mercedes-Benz Museum und ein gemeinsames Abendprogramm.

Insgesamt also ein umfassendes, anspruchsvolles und sehr abwechslungsreiches Programm, was durch das positive Feedback der Studierenden unterstrichen wird.

Der nächste Studiengang startet zum Wintersemester 2016/2017 am 12. September 2016 am Standort Stuttgart und steht allen Instituten der Sparkassen-Finanzgruppe offen.